

56 engl. Meilen; ferner wurden im März 1900 das gesamte A.-K. und die Bonds der Carson & Colorado Ry, 293 engl. Meilen, und im Okt. 1899 das gesamte A.-K. der Houston East & West Texas Ry, 192 engl. Meilen, und der Houston & Shreveport Rr., 40 engl. Meilen, seitens der Southern Pacific Company erworben. Im Juli 1900 wurde die Ogden & Lucin Rr. mit einem A.-K. von § 1 000 000 gegründet, welche den Bau der Linie Lucin-Ogden, Utah 107 engl. M. bezweckt. Nov. 1900 wurde eine Majorität der St.-Aktien der Pacific Mail S.S. erworben. Febr. 1901 erwarb die Union Pacific Rr. Co. bezw. die Oregon Short Line Rr. Co. § 75 000 000 Aktien der Southern Pacific Company. Im Jahre 1907 erwarb die Southern Pacific Co. die Hälfte des A.-K. (§ 17 499 500) der Northwestern Pacific Rr. Co. Am 24./6. 1909 wurden seitens der Southern Pacific Co. die Konzessionen, welche ihr von der Republik Mexico für den Bau gewisser Linien in Mexico gewährt worden waren, auf die Southern Pacific Railroad Co. of Mexico übertragen. Diese Ges. ist im Staate New Jersey inkorporiert; ihr autorisiertes Aktienkapital beträgt § 75 000 000 u. befindet sich insgesamt im Besitz der Southern Pacific Co. Die neue Ges. hat alle Rechte u. alles Eigentum der Cananea Yaqui River & Pacific Railroad Co. sowie die verschiedenen Konzessionen, welche dieser Ges. und der Southern Pacific Co. gewährt worden sind, erworben. Das Gesamtnetz der zu erbauenden Linien ist mit 1493.15 engl. Meilen projektiert, davon waren am 30./6. 1910 insgesamt 899.69 engl. Meilen vollendet. Die der Southern Pacific Co. gewährte Konzession sah eine Subvention von Pes. 12 500 per km = Pes. 20 116 per engl. Meile vor, zahlbar in 5% National Redeemable Debt Bonds der Republik Mexico bis zu dem Betrage von Pes. 5 000 000, welche seitens der Ges. erhalten sind; der Rest der Subvention wird im bar in 10 jährl. Zahlungen geleistet. Am 31./1. 1910 wurden die Eisenbahnen u. das Eigentum der Arizona Eastern Rr. Co. (von Arizona), der Gila Valley, Globe & Northern Ry Co., der Maricopa & Phoenix Rr. Co., der Arizona & Colorado Co. von New Mexico u. der Arizona Eastern Rr. Co. von New Mexico unter dem Namen „Arizona Eastern Rr. Co.“ konsolidiert. Die Linien der konsolidierten Ges. sind in den Territorien Arizona u. New Mexico belegen; ca. 266.75 engl. Meilen Eisenbahn sind vollendet u. im Betrieb. Die Aktien der konsolidierten Ges. befanden sich sämtlich im Besitz der Southern Pacific Co., welche auch die Vorschüsse für den Bau dieser Bahnen hergegeben hatte.

**Pachtung:** Die Proprietary lines setzen sich zusammen aus Ges. mit § 361 288 896 Mortg. Bonds Schulden, hiervon im Besitz der Southern Pacific Co. § 17 751 500. Von dem Aktienkapital derselben in Höhe von § 338 516 272 hat die S. P. Co. bis Juni 1910 § 338 392 798.50 erworben. Die S. P. Co. unterhält diese Bahnen, trägt alle festen und anderen Lasten derselben inkl. Zs. der Bonds u. der schwebenden Schuld u. bezieht aus dem hiernach verbleibenden Nettogewinn 10%; Pachtverhältnisse der Centr. Pac. Rr., Oregon & California Rr., California Pacific Rr., Southern Pacific Rr. Co. siehe die betr. Ges.

**Bahngebiet** am 30. Juni 1910: I. Linien von Ges., deren A.-K. überwiegend der Southern Pacific Co. gehört: a) Gepachtet von der Southern Pacific Co.: Southern Pacific Railroad (of California) 3618, South. Pacific Coast Ry 97.13, Central Pacific Ry 1516.05, Nevada & California Ry 443.96, Oregon & California Rr. 666.15; b) Betrieb von den Ges. selbst geführt: Morgan's Louisiana & Texas Rr. and Steamship Line 348, Louisiana Western Rr. 198, Texas & New Orleans Rr. 452.60, Galveston, Harrisburg & San Antonio Ry 1338.33, Houston, East & West Texas Ry 190.94, Houston & Shreveport Rr. 39.78, Houston & Texas Central Rr. 789.01, Southern Pacific Co. 11.80. II. Linien von Ges., deren A.-K. überwiegend der Morgan's Louisiana & Texas Rr. and Steamship Co. gehört, deren Betrieb jedoch von den Ges. selbst geführt wird: Iberia & Vermilion Rr. 15.64. III. Linien von Ges., deren A.-K. nicht der Southern Pacific Co. gehört, deren Betrieb unter Pacht von ihr geführt wird: New Mexico & Arizona Rr. 88.19, Sonora Ry 263.45, zus. 10 077.03 engl. Meilen.

**Kapital:** Autorisiert § 300 000 000, hierunter § 67 275 500 zum Austausch gegen Aktien der Central Pacific Railroad Company. Die G.-V. v. 20./7. 1904 beschloss die Ausgabe von § 100 000 000 Vorz.-Aktien, welche vor den St.-Aktien ein Vorrecht auf 7% Div. ohne Nachzahl.-Verpflicht. haben u. welche jederzeit in St.-Aktien konvertiert werden können; zunächst wurden ca. § 39 569 840 zu pari begeben, weitere § 36 000 000 wurden im Juni 1907 emittiert. Die G.-V. vom 7./4. 1909 beschloss, das A.-K. um § 100 000 000 St.-A. zu erhöhen. Die Vorz.-Aktien wurden am 8./6. 1909 zur Rückzahl. per 15./7. 1909 gekündigt. Die Besitzer hatten die Wahl, die Vorz.-Aktien in einem gleichen Betrag von 4 1/2% Bonds u. § 20 bar pro Aktie oder in einen gleichen Betrag von St.-Aktien umzutauschen oder aber für ihre Vorz.-Aktien einen Barbetrag von § 115 pro Aktie zu erhalten. In Umlauf am 30./6. 1910: § 272 672 305.64 St.-Aktien, hiervon im Besitz der Oregon Short Line Rr. Co. am 30./6. 1910: § 126 650 000.

**Bonds-Schuld:** Ende Juni 1910: § 1 644 000 6% 20jährl. I. Mortg. Steamship-Bonds v. 1./1. 1891; hierzu kommen § 28 769 500 4% 50jährl. Goldbonds (Central Pacific Stock Collateral). Zs.: 1./6., 1./12. Tilg.: Das Kapital ist fällig am 1./8. 1949. Von dem autorisierten Betrage in Höhe von § 36 819 000 sollen verwendet werden § 16 819 000 als Teilzahlung auf den Kaufpreis der Aktien der Central Pacific Railroad Company, § 15 000 000 als Entgelt für die neuen Vorz.-Aktien der Central Pac. Rr. Co. und § 5 000 000 als Reserve für Verbesserung und Erweiterung des Eigentums der Central Pac. Rr. Co. und zwar in Höhe von nicht mehr als § 200 000 jährl. gegen Ausgabe eines gleichen Nominalbetrages von neuen Vorz.-Aktien dieser Ges., § 81 152 040 4% konv. Gold-Bonds, fällig 1./6. 1929; § 227 000 4 1/2% Gold-Bonds, fällig 1./7. 1929; § 15 000 000 4% San Francisco Terminal I. Mortgage Gold-Bonds, fällig 1./4. 1950.